



## **Researchstudie (Initial Valuation)**

### **Advanced Blockchain AG**



## **Einfacher Zugang zu DeFi, Crypto & Web 3.0**

**Signifikantes Upside-Potenzial durch  
das wachstumsstarke Portfolio**

**Erfolgreiche Teilveräußerungen und Finanzierungsrunden  
bestätigen den Investmentansatz der Gruppe**

**Kursziel: 23,32 EUR**

**Rating: KAUFEN**

**WICHTIGER HINWEIS:**

Bitte beachten Sie den Disclaimer/Risikohinweis  
sowie die Offenlegung möglicher Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR ab Seite 22

Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“: Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I. Research unter MiFID II“

## Advanced Blockchain AG<sup>\*5a,11</sup>

**Kursziel: 23,32 €**  
**Rating: Kaufen**

Aktueller Kurs: 13,22  
21.04.22 / XETRA / 14:02 Uhr  
Währung: EUR

### Stammdaten:

ISIN: DE000A0M93V6  
WKN: A0M93V  
Symbol (DUS): BWQ  
Aktienanzahl<sup>3</sup>: 3,77  
Marketcap<sup>3</sup>: 45,20  
<sup>3</sup>in Mio. / in Mio. EUR

Rechnungslegung:  
German GAAP (HGB)

Geschäftsjahr: 31.12.

### Analysten:

Julien Desrosiers  
desrosiers@gbc-ag.de

Matthias Greiffenberger  
greiffenberger@gbc-ag.de

Felix Haugg  
haugg@gbc-ag.de

\* Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 23

### Unternehmensprofil

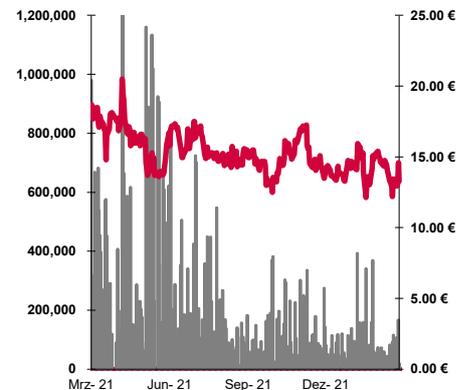
Branche: Technologie, Krypto  
Fokus: Blockchain Technologie, DeFi, Web 3.0

Mitarbeiter: 205, davon 126 Entwickler

Gründung: 2017

Firmensitz: Berlin

Vorstand: Michael Geike (CEO), Simon Telian (CIO)



Die Advanced Blockchain AG ist ein Blockchain-Venture-Studio, das sich auf die Förderung, den Aufbau und die Investition in disruptive Technologien einschließlich Investitionen in Token konzentriert. Der Hauptmarkt ist daher der Risikokapitalmarkt für Unternehmen, die in der Blockchain-Technologie tätig sind, mit einem besonderen Fokus auf den dezentralen Finanzbereich und Infrastrukturprojekte, die das Web 3.0 ermöglichen.

Advanced Blockchain ist ein Innovationszentrum mit einem breit gefächerten Portfolio, bestehend aus internen Projekten, Inkubationen als auch frühphasigen Investitionen. Der Venture-Builder-Arm von Advanced Blockchain fungiert als führender Inkubator von Projekten wie z. B. für Composable Finance.

Advanced Blockchain inkubiert nicht nur sehr vielversprechende Projekte, sondern das Unternehmen weist auch ein breit gefächertes Portfolio an Investitionen auf, welches weiter ausgebaut wird. Umfangreiche Expertise, Ressourcen und Netzwerk ermöglichen der AG frühphasigen Zugang zu exklusiven Investmentmöglichkeiten von Projekten mit erheblichem Potenzial.

Die Investitionsstrategie des Unternehmens verfolgt zwei Ziele: Maximierung der Investitionsrendite und Identifizierung von Synergien im Ökosystem. Die Unterstützung der vielversprechendsten Projekte mit intelligentem Kapital ermöglicht es ihnen, ihre Aufgabe zu erfüllen, was wiederum dem Unternehmen eine gute Investitionsrendite beschert. Darüber hinaus ermöglichen es die Synergien des Unternehmens, das Potenzial und die Fähigkeiten seiner Portfoliounternehmen durch gemeinsames Wachstum und Integration exponentiell zu steigern, wie das Beispiel von Composable Finance (ein Inkubationsprojekt) zeigt, das sich die achte Parachain im Polkadot-Netzwerk sicherte, indem es mehr als 160 Millionen USD über einen Crowd-Loan aufnahm. Daraus ergab sich eine implizite Bewertung von 400 Millionen USD für den LAYR Token und damit fast 20 Millionen USD allein für die 2 Millionen USD Erstinvestition von Advanced Blockchain.

Advanced Blockchain AG notiert im Segment Scale der Deutschen Börse, sowie im Primärmarkt der Börse Düsseldorf.

### Finanztermine

3.5.2022: MKK Münchner Kap. Konferenz  
05.2022: Geschäftsbericht 2021  
06.2022: Hauptversammlung  
09.2022: Halbjahresbericht 2022  
11.2022: Deutsches Eigenkapitalforum

### \*\*Letzter Research von GBC:

Datum: Veröffentlichung / Kursziel in EUR / Rating

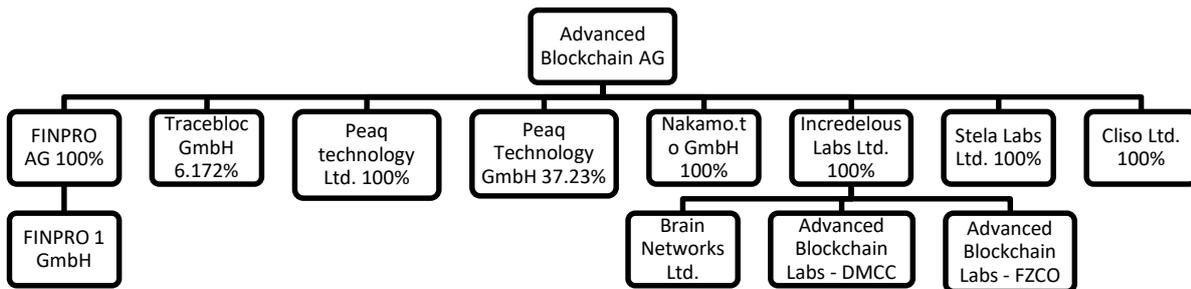
\*\* oben aufgeführte Researchstudien können unter [www.gbc-ag.de](http://www.gbc-ag.de) eingesehen, bzw. bei der GBC AG, Halderstr. 27, D86150 Augsburg angefordert werden

## UNTERNEHMEN

### Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur besteht zu nahezu 100% aus Streubesitz.

### Organigramm



Quelle: Advanced Blockchain AG

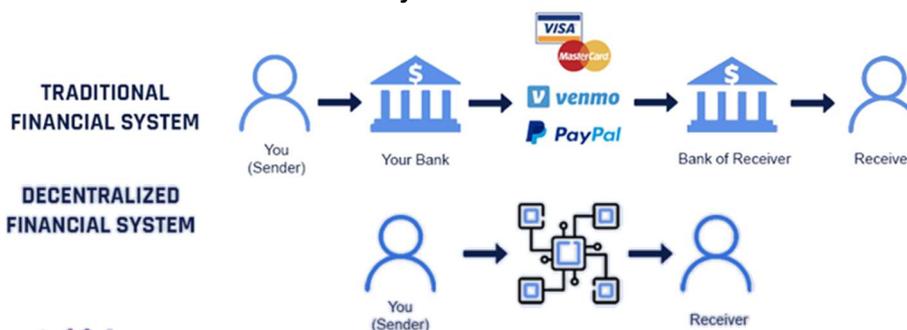
### Advanced Blockchain AG

Advanced Blockchain ist das erste und älteste börsengehandelte Unternehmen auf dem deutschen Markt, das sich auf Blockchain-Technologie spezialisiert hat. Das Unternehmen ging im Januar 2019 an die Frankfurter Börse, als der Bitcoin noch bei rund 3.200 EUR notierte. Das Unternehmen wird von Michael Geike und Simon Telian, zwei erfolgreichen Serial-Tech-Unternehmern, geführt und ist mittlerweile auf über 200 Mitarbeiter mit 126 Entwicklern und andere Teammitglieder weltweit angewachsen, die an zahlreichen DeFi (Decentralized Finance) und Web 3.0-Projekten der nächsten Generation arbeiten.

### Die dezentrale Finanzwirtschaft

Nach Bitcoins, deren stärkste Funktion darin besteht, Zahlungen sicher aufzuzeichnen, gehen Token wie Ether, Polkadot, Cardano und Solana mit Blockchains noch einen Schritt weiter. Diese Token können automatisierte Programme, sogenannte Smart Contracts, ausführen, wie z. B. die Durchführung einer Zahlung nach einem bestimmten Ereignis. Dies ist die dezentrale Finanzwirtschaft (DeFi), bei der intelligente Verträge die manuellen Prozesse der traditionellen Finanzwirtschaft automatisieren, z. B. Kredite ohne einen Mittelsmann (vertrauenswürdigen Vermittler).

### Traditionelle vs. dezentrale Finanzsysteme

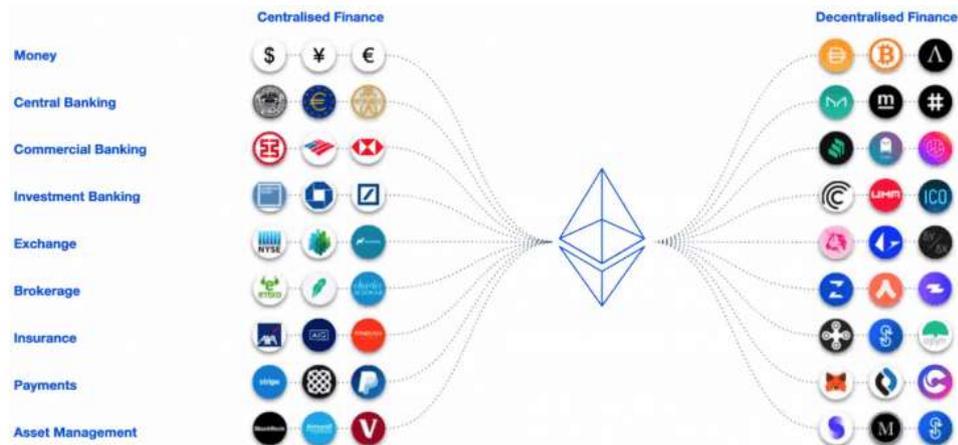


Quelle: Stably

### DeFi-Markt

Der DeFi-Markt ist sehr umfangreich. Von der Unterstützung des Backoffice der Banken bis hin zur Verwaltung von Geldbewegungen wird DeFi den herkömmlichen Bankensektor auf den Kopf stellen. Es wird die Art und Weise, wie Nutzer Geld verleihen, ausleihen, handeln, sparen und vieles mehr, für immer verändern. Mit Goldman Sachs, Morgan Stanley, Blackrock und mehreren staatlichen Institutionen, die DeFi einführen, ist es keine Frage des Zeitpunkts, sondern eher des Tempos. „Early Adopters“ sind bereits auf den Zug aufgesprungen, was der Zuwachs an Gesamtvermögen, das in DeFi-Projekten hinterlegt ist, zeigt. Im Januar 2020 lag der Wert bei circa 500 Mio. USD heute bei circa 200 Mrd. USD. Allein in der Anwendung „Maker“, einem führenden Projekt im Kreditwesen, sind 16 Mrd. USD an Werten hinterlegt.

### DeFi-Äquivalent für jedes Finanzinstrument und jede Funktion



Quelle: ConsenSys

Der Wettlauf mit digitalen Banklösungen, die das herkömmliche Geschäftsmodell von Filialbanken ersetzen, hat erst begonnen. Dieser Wandel wird sich nicht nur auf die Art und Weise auswirken, wie Kunden auf Dienstleistungen zugreifen, sondern mit der Schaffung neuer DeFi-Infrastrukturen, Protokolle und Ökosysteme auch die Rolle aller Beteiligten verändern. Im DeFi-Modell wird jeder, der über Kapital verfügt, zum Market Maker, Kreditnehmer, Kreditgeber und Validierer.

## Management Team

### **Michael Geike, CEO, Managing Director**

CEO und Mitbegründer der Advanced Blockchain AG. Michael ist Mathematiker mit über sechs Jahren Erfahrung als Vice President of Exotics & Hybrids Trading bei JP Morgan. Er arbeitete auch bei Zalando, wo er Teams von Datenwissenschaftlern und KI-Spezialisten aufbaute, die sich auf die Optimierung von Zahlungsalgorithmen konzentrierten. Seit über neun Jahren beschäftigt er sich intensiv mit der Distributed Ledger Technology. Er gründete verschiedene Unternehmen in diesem Bereich, darunter eines der ersten Unternehmen in Europa, das sich 2013 ausschließlich auf Kryptowährungen und Mining konzentrierte.

### **Simon Telian, CIO, Managing Director**

Simon ist Group Chief Investment Officer und Geschäftsführer der nakamo.to GmbH und verantwortet das 8-stellige Investmentportfolio der Advanced Blockchain AG. Simon begann seine Karriere bei der Dresdner Bank und war anschließend bei der Commerzbank als Assistent des Vorsitzenden der Geschäftsleitung tätig. Nach verschiedenen Stationen bei Rocket Internet und der Asia Venture Group gründete er sein eigenes Unternehmen in Südafrika, das er später erfolgreich veräußerte. Zuletzt war er bei dem schwedischen Edge-Cloud-Unternehmen CloudBackend AB für das operative Geschäft verantwortlich. Er hat einen Master of Science (M.Sc.) in Unternehmensführung und Wirtschaft.

### **Sebastian Hildermann, Head of Investments**

Sebastian Hildermann ist Head of Investments bei der Advanced Blockchain AG, wo er den Vorsitz des Due-Diligence-Komitees innehat und den Ausbau des Investmentportfolios von Advanced Blockchain weltweit vorantreibt.

### **Richard Malone, Head of Ventures**

Vor seinem Wechsel in das ABAG-Führungsteam arbeitete Richard bei dem ersten registrierten Broker-Dealer, der sich mit Krypto-Fusionen und -Akquisitionen befassete, Wield and Co in New York. Richard hat sich als ein außergewöhnlicher Visionär für die Expansion der AB.Capital Division bewiesen, indem er, mit seinem Team, Kapital in vielversprechende innovationsgetriebene Web 3 Projekte investiert. Sein Hintergrund als Mitbegründer und Spezialist im Bereich digitaler Vermögensverwaltung versetzt Richard in die Lage, geschickte und kluge Entscheidungen zur weiteren Diversifizierung und Stärkung des ABAG-Portfolios zu treffen.

### **Robin Davids, Head of Strategy**

Robin ist als Head of Strategy für die strategische und nachhaltige Positionierung aller Geschäftsbereiche verantwortlich. Robins Fachgebiet ist die Analyse und Optimierung von spieltheoretischen Faktoren für aufstrebende dezentralisierte Protokolle. Robin erwarb seine ersten \$ETH im Jahr 2015, wodurch er vom Blockchain Ökosystem völlig begeistert wurde und noch während seines Studiums Vollzeit in die Branche einstieg. Später gründete er eine Web3 Beratungsfirma mit Schwerpunkt auf Strategie, Netzwerkdesign und Content-Erstellung. Robin war maßgeblich an der Gestaltung der Token-Incentivstrukturen für mehrere Projekte beteiligt, darunter Ferrum Network, Tellor, Warp und Ultra. Robin engagiert sich aktiv in der Open-Source-Bewegung und widmet seine Zeit der Unterstützung von Krypto-Befürwortern und Unternehmern als KERNEL-Fellow bei Bitcoin. Robin vertritt die ABAG in einer Reihe von Portfoliounternehmen und war zuletzt Mitglied des Lenkungsausschusses von Element Finance (das vor kurzem seine Serie-A-Runde in Höhe von 320 Millionen Dollar abgeschlossen hat).

### **Nanni Sackmann, Head of People and Operations**

Nanni verfügt über mehr als 12 Jahre Erfahrung im Aufbau von Teams und der Gewinnung von Talenten für eine Reihe von führenden Unternehmen, darunter L'Oreal und die Web3

RSK Platform. Seit ihrem Eintritt in das Unternehmen hat Nanni die rasche Expansion von Talente in allen Bereichen ermöglicht und die Einstellung von Mitarbeitern für skalierende Inkubationen geleitet. Nanni kümmert sich um die Entwicklung des Teams, die Unternehmenskultur und stellt sicher, dass die Personalstrategie im Einklang mit den ehrgeizigen Wachstumsplänen als Unternehmen steht.

#### **Derek Hansen, Head of Platform**

Derek Hansen verwaltet die Blockchain-Aktiva in der Bilanz und berät zur Produktstrategie. Derek war schon sehr früh ein Verfechter der Informatik und programmierte sein erstes Programm im Alter von 9 Jahren. Er begann seine Karriere als Software-Ingenieur bei Thomson Reuters und MITRE, bevor er 2012 zu NimbleUser, einem IT-Scale-Up-Unternehmen, wechselte. Bei NimbleUser begann Derek als Junior-Ingenieur, stieg aber schnell zum Director of Engineering auf und lieferte Finanzprodukte an einige der größten Verbände der Welt. Anschließend war er als Produktdirektor bei dem Bildungsunternehmen SSS by NAIS tätig. Während dieser Zeit (2016-17) fand Derek seine Ambitionen und Interessen im Bereich der Blockchain wieder. SSS by NAIS wurde später von einer Private-Equity-Firma übernommen, bei der Derek maßgeblich an der technischen Due-Diligence-Prüfung beteiligt war. Im Jahr 2018 wechselte er dann hauptberuflich in den Kryptobereich als Chief Research Officer bei Hu-manity.co, einem Start-up, das sich auf die Selbstsouveränität und das Teilen von Gesundheitsdaten konzentriert. Anschließend entwickelte Derek eine Trading-Praxis für Investitionen und Handel mit Kryptowährungen und digitalen Vermögenswerten - er skalierte das Geschäft zu einem 5-köpfigen Team mit 35 Mio. Assets under Management.

#### **Jesper Kristensen, Head of Research**

Jesper ist verantwortlich für die außergewöhnlichen innovativen Ideen, Tests und Proof-of-Concepts, die in der Forschungsabteilung entstehen. Das Forschungsteam spielt eine wichtige Rolle in allen Aspekten des Geschäftsmodells. Jesper leitet sein Team, das eine aktive Rolle in der breiten Blockchain-Landschaft spielt, um neue Themen, Trends und Probleme zu identifizieren, für die wir als Unternehmen entsprechende Lösungen entwickeln. Sein Team von Forschern und Wirtschaftswissenschaftlern, liefert sowohl für Inkubationen als auch für investierte Projekte tiefgreifende Erkenntnisse. Mit seiner Reichweite in der akademischen Welt als etablierter Denker und Autor war Jesper in der Lage, Partnerschaften mit führenden Spezialisten in einer Vielzahl von Bereichen einzugehen und preisgekrönte Forschungsergebnisse auf einer Vielzahl von globalen Gipfeltreffen zu präsentieren. Jesper hat an der Cornell University in angewandter Physik promoviert und war zuvor bei GE Research und später bei dem Startup Flatiron Health tätig.

#### **Henry Zhaing, Head of Incubations**

Als Head of Incubations leitet Henry die Projekte, indem er alle internen Ressourcen koordiniert und die Projektleiter bei der Entwicklung skalierbarer und rentabler Lösungen begleitet. Er war zuvor bei den Wagniskapitalfirmen TA Associates und Thrive Capital tätig, hier hat er ein tiefes Verständnis für die Arbeit mit Gründern entwickelt und versteht, wie er ihnen bei der Skalierung ihrer Unternehmen helfen kann. Davor war Henry 3 Jahre lang bei McKinsey im Technologiebereich tätig, wo er Unternehmen bei der Skalierung und Optimierung ihrer Betriebsabläufe unterstützte. Henry hat einen BA-Abschluss der Yale University.

#### **Zain Awan, Head of Marketing**

Zain ist die Stimme des Unternehmens und sorgt dafür, dass all die Arbeit, die das Team leistet, auf verschiedenen Offline- und Online-Plattformen zum Tragen kommt. Durch Zains Leitung der Marketingabteilung ist Advanced Blockchain nicht nur in der Lage, innovativen Fortschritt zu kommunizieren, sondern auch Communities, Partner, Investoren und Neulinge mit grundlegendem Wissen zu Blockchain und Web3 vertraut zu machen. Ähnlich wie die Forschungsabteilung ist die Marketingabteilung in alle Aspekte des

Geschäftsmodells von Advanced Blockchain involviert. Zain verfügt über die Ressourcen, um eine Vielzahl von Bedürfnissen nicht nur des Kerngeschäfts von AB, sondern auch der Portfoliounternehmen abzudecken. Zain hat eine Vielzahl von Projekten beraten und erfolgreiche Wachstums- und Marketingkampagnen im Start-up-Bereich und für Web3-Lösungen entwickelt. Zain hat einen BA in Entwicklungsökonomie (SOAS, University of London) und einen MPhil der University of Cambridge.

**Martin Rubensdörffer, Vorsitzender des Aufsichtsrates**

Martin Rubensdörffer hat eine große Anzahl von Unternehmen rechtlich beraten. Derzeit ist er Vorsitzender des Verwaltungsrats der Bitcoin Group SE und Mitglied des Aufsichtsrats der Babylon Capital AG.

**Marek Kotewicz, Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates**

Marek Kotewicz ist seit 2014 aktiv im Blockchain-Bereich tätig. Er arbeitete als Softwareingenieur für die Ethereum Foundation an der ersten Ethereum-Implementierung. Ende 2015 kam er zu Parity Technologies, um das Ethereum- und Blockchain-Ökosystem weiter mitzugestalten. Seitdem hat er verschiedene Projekte mit aufgebaut, darunter parity-ethereum, parity-bitcoin und Polkadot.

**Michael Ganser, Mitglied des Aufsichtsrates**

Michael Ganser war über zwanzig Jahre lang in verschiedenen prominenten Positionen für Cisco tätig, unter anderem als Senior Vice President von Cisco Central Europe, Senior Vice President von Cisco DACH, CEO & Senior Vice President von Cisco Deutschland und CEO & General Manager von Cisco Schweiz.

**Mark Weerts, Mitglied des Aufsichtsrates**

Mark Weerts ist seit 2018 Geschäftsführer eines erfolgreichen deutschen Modeunternehmens. In seiner Rolle als Geschäftsführer mit Fokus auf Marketing, Produktmanagement und Vertrieb versteht er die aktuelle Marktdynamik und formuliert Zukunftsstrategien, um das Unternehmen zukunftsorientiert zu transformieren. Innovation und die Implementierung neuer Technologien spielen dabei eine zentrale Rolle.

**Olav Sorenson, Mitglied des Aufsichtsrates**

Olav Sorenson (Ph.D.) ist ein renommierter Forscher auf dem Gebiet der Wirtschaft und des Unternehmertums, einschließlich Crowdfunding, Start-ups und Risikokapitalstrategien. Er ist in erster Linie an der UCLA Anderson School of Management tätig, wo er den Joseph-Jacobs-Lehrstuhl für Entrepreneurial Studies innehat. Für seine Arbeit wurde er mit dem Global Award for Entrepreneurship Research 2018 ausgezeichnet.

## GESCHÄFTSMODELL

### Letzte Entwicklungen

Datum	Investment	Meldung
15.04.2022	Panoptic Protokoll	Advanced Blockchain kündigt offiziell den Start seines neuesten Blockchain-Projekts Panoptic an, ein perpetual, oracle-free Optionsprotokoll.
05.04.2022	FINPRO AG	Advanced Blockchain AG: Portfoliounternehmen FINPRO AG schließt NFT-Kooperationsvertrag mit führender Bildagenturgruppe action press AG ab
31.03.2022	Composable Finance	Advanced Blockchain's Inkubation und Beteiligung Composable Finance wirbt 32 Millionen US-Dollar auf einer gesamten Token-Bewertung von 400 Millionen US-Dollar ein
11.03.2022	NEAR Protokoll	Advanced Blockchain AG schließt 7-stellige Investition in das NEAR-Protokoll ab
04.03.2022	Polymer Labs	Advanced Blockchain AG verstärkt ihre Position im DeFi-Sektor durch Investition in Polymer Labs 3,6 Millionen Dollar Seed-Investmentrunde
03.03.2022	Scale-Listing	Advanced Blockchain AG steigt in das Scale Segment der Deutschen Börse auf - Führender Web3 und Blockchain Pionier öffnet sich dem breiten Börsenpublikum
28.02.2022	FinPro AG	Advanced Blockchain AG gibt den Vollzug der Übernahme und Vorstandswechsel der FinPro AG bekannt
31.01.2022	Bribe Protokoll	Advanced Blockchain AG erhält 5% aller Token für die Inkubation des Bribe-Protokolls
17.01.2022	Composable Finance	ABAG Incubation Composable Finance hat ihren wohlverdienten Platz in der letzten Polkadot Parachain Auktion erhalten
14.01.2022	Composable Finance	Composable Finance, ein Token-Investment der Advanced Blockchain AG erreicht nach Erhalt einer Polkadot-Parachain eine Bewertung von 350 Millionen US Dollar
10.01.2022	Warp	Das Portfoliounternehmen der Advanced Blockchain AG veröffentlicht sein geplantes WarpV2-Update
10.12.2021	Instrumental Finance & Composable Finance	Advanced Blockchain AG erhält über ihre Tochtergesellschaft 7.000.000 Instrumental (STRM) Token
24.11.2021	Peaq Technology GmbH	Das Portfoliounternehmen peaq Technology der Advanced Blockchain AG hat den Breakthrough Award 2021 gewonnen
11.11.2021	Neon Labs Ltd.	Advanced Blockchain AG hat sich über ihre Tochtergesellschaft an Neon Labs beteiligt
09.11.2021	Peaq Technology GmbH	Advanced Blockchain AG's Portfoliounternehmen peaq lanciert Token-Launch
20.10.2021	Elements Finance	Advanced Blockchain AG hat sich über ihre Tochtergesellschaft an Element Finance beteiligt

Quelle: Advanced Blockchain, GBC AG

### Geschäftsmodell

Advanced Blockchain ist ein Venture Studio, das sich auf Anwendungen der Distributed Ledger Technology (DLT) konzentriert, wobei der Schwerpunkt auf dezentralen Finanz- (DeFi) und Web 3.0-Projekten liegt.

Die Strategie von Advanced Blockchain besteht darin, in transformative Blockchain-Ökosystemprojekte zu investieren, diese zu fördern und mit ihnen zusammenzuarbeiten. Das Unternehmen investiert in der Regel zwischen 100.000 EUR bis zu 2 Mio. EUR pro Projekt. Das Unternehmen verwendet sein eigenes Geld aus früheren Projekten, um in die vielversprechendsten Blockchain-Projekte, Protokolle und Token zu investieren. Anschließend wird Yield-farming mit den Token betrieben, um die Erträge zu maximieren und neue Projekte zu finanzieren.

Das Ziel des Unternehmens ist es, frühzeitige Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte zu identifizieren und zu nutzen, die eine größere Chance auf Akzeptanz im DeFi-Bereich haben.

Das Unternehmen konzentriert sich auf drei Kernaktivitäten: Smart Capital Investments, Proaktives Venture Building und Inkubation sowie Ganzheitliche Forschung und Weiterbildung.

Im Bereich Smart Capital Investments geht es um strategische Kapitalallokation und Portfolio Unterstützung. Die Investitionsabteilung AB.Capital ist einzigartig positioniert, um Unternehmern in jeder Phase des Geschäfts-Lebenszyklus smartes Kapital zur Verfügung zu stellen. AB Portfoliounternehmen können die von AB Labs und AB Research bereitgestellten Ressourcen in vollem Umfang nutzen, um ihr Wachstum zu beschleunigen, ihre Innovationen zu verfeinern und ihren Betrieb zu skalieren.

Im Bereich Proaktives Venture Building und Inkubation wird ein integrierter Ansatz für Venture Building und Skalierung verfolgt. AB.Labs ist eine Plattform für gleichgesinnte Gründer, die ihre Ideen durch AB's Venture-Building-Abteilung verwirklichen wollen. Die AG gibt Unternehmern die notwendigen Ressourcen an die Hand, um ihre Projekte zu entwickeln und zu skalieren. Gleichzeitig bietet sie weitere Möglichkeiten zur Integration ihrer Entwicklungen mit anderen Produkten und Dienstleistungen des Ökosystems.

Die Forschungs- und Bildungsinitiativen haben das Ziel die Zukunft von Web3 fundamental zu ergründen und finden sich innerhalb von AB Research wieder. Das Konzipieren von Lösungen für die wichtigsten Fragen der Branche und das umsetzen dieser in DApps und Protokolle steht hier im Fokus. Die Forschungsabteilung fungiert als interner Think Tank, um Probleme in der Branche zu identifizieren und Konzepte zu erstellen, die diese adressieren. Darüber hinaus unterstützt AB.Research die Portfolio-Unternehmen und internen Projekte, indem sie Expertise und Konzepte zur Verfügung stellt.

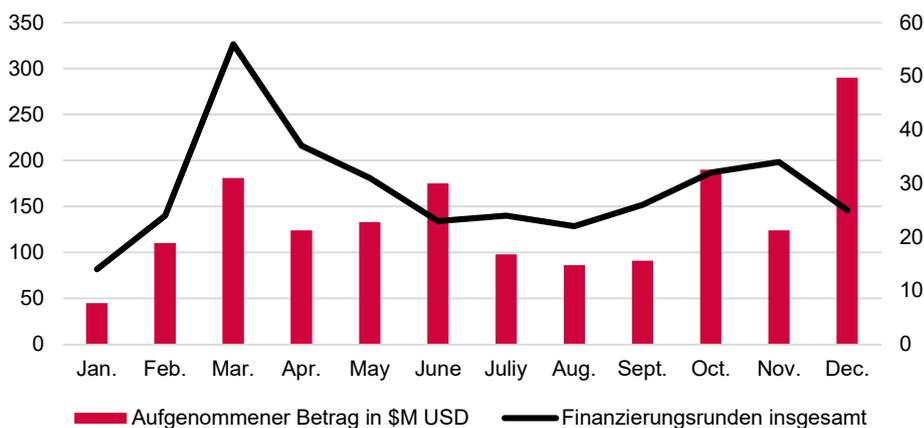
Um zu verstehen, wie chancenreich dieser Sektor ist und wie Advanced Blockchain bei der Realisierung von Gewinnen aus diesen drei Säulen erfolgreich sein kann, sind weitere Erläuterungen zu den DeFi Crypto-Finanzierungsrunden und -Umgebungen erforderlich.

### **DeFi-Finanzierung**

Die Entwicklung von DeFi und Web 3.0 ist derzeit einer der innovativsten Bereiche im DLT-Universum, da die derzeit entwickelten Protokolle und Anwendungen die Zukunft des globalen Finanzsektors bestimmen werden.

Der häufigste DeFi-Finanzierungsweg beginnt mit einer Business-Angel-Runde, gefolgt von Pre-Seed-, Seed- und so genannten Private Placement-Runden mit unterschiedlichen Vertragsbedingungen und Bewertungen. Die Frühphasenfinanzierung ist in der Regel mit DeFi-Fonds besetzt, die sich auf Seed-Runden konzentrieren.

### **Erfolgreiche Finanzierungsrunden der DeFi und aufgenommener Betrag in Mio. USD im Jahr 2021**



Quelle: Dove Mountain Data

Im Jahr 2021 waren mehr als 26 % der erfolgreichen Finanzierungsrunden speziell auf DeFi-Projekte ausgerichtet und beliefen sich auf insgesamt über 1,7 Mrd. USD. 90 % der Projekte befanden sich in der Frühphase, 9 % waren Serie-A-Finanzierungsrunden. 10 % der Finanzierungsrunden betragen weniger als 1 Mio. USD und fast 45 % zwischen 1 Mio. und 3 Mio. USD. Etwa 55 % aller Finanzierungen brachten mehr als 3 Mio. USD ein.

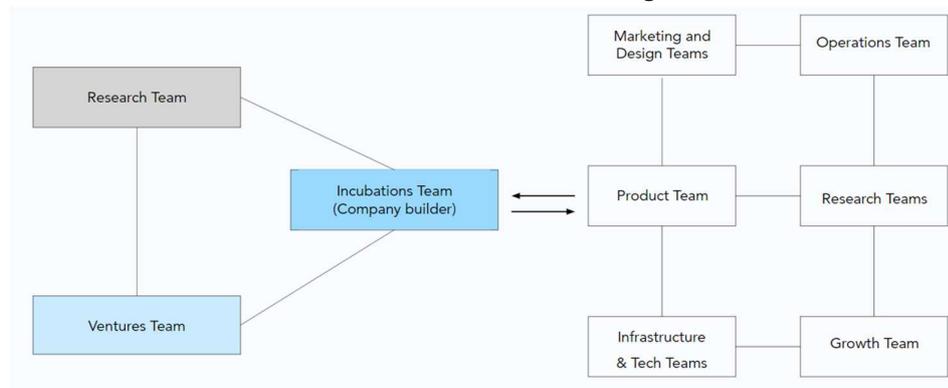
Wie in der abgebildeten Grafik zu sehen ist, sind Frühphaseninvestitionen im DeFi Sektor in Nachfrage seitens Fonds, Business Angels und DAOs über das Jahr 2021 gestiegen. Zusätzlich zu diesen eher traditionellen Wegen haben viele der erfolgreichen Projekte wie Uniswap, Binance und die meisten anderen Unicorns im DeFi- und CeFi-Sektor einen Venture-Investment-Arm gegründet.

Daher ist der Wettbewerb um die Zuteilung der besten und vielversprechendsten Projekte äußerst intensiv und hängt von mehr als nur großen Namen und Geld ab. So hat beispielsweise ein Start-up in einer kürzlich durchgeführten Seed-Runde Google als Investor abgelehnt, weil es der Meinung war, dass Google nicht über die entsprechende Erfahrung und Kompetenz im DLT-Sektor verfügt, um sein Projekt voranzubringen. Stattdessen hat sich das genannte Start-up für die Advanced Blockchain Group entschieden.

### **Unterscheidungsmerkmal**

Wie bereits erwähnt, identifiziert Advanced Blockchain nicht nur die vielversprechendsten Projekte, sondern stellt ebenfalls erfolgreich die Zuteilung von Mitteln in Finanzierungsrunden für ihre Portfolio-Firmen sicher. Die Wettbewerbsvorteile des Unternehmens sind das erfahrene Managementteam und die erfolgreiche Inkubationsphilosophie, die bereits mehrere Projekte erfolgreich skalieren konnte.

### **Die Zusammenarbeit der verschiedenen Geschäftszweige**



Quelle: Advanced Blockchain AG

Als nachweislich erfolgreiche Unternehmer haben M. Geike und S. Telian aus erster Hand erfahren, wie es ist, wenn man Unternehmen von der Frühphase an skaliert und sie verstehen die Bedürfnisse ambitionierter Gründer über die verschiedenen Wachstumsphasen hinweg.

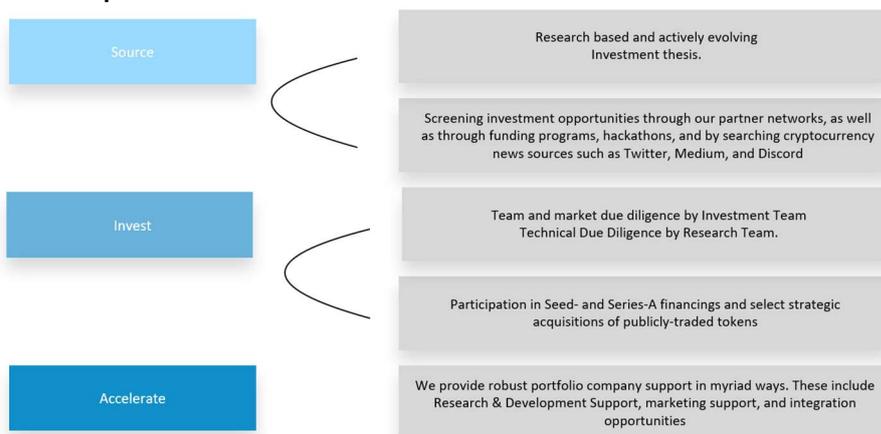
Um ambitionierte Gründer zu unterstützen und das Branchenwachstum zu beschleunigen, hat Advanced Blockchain einen Ecosystem-as-a-Service-Ansatz entwickelt, der umfassende Dienstleistungen anbietet: von der Bereitstellung von qualifizierten Entwicklern bis hin zur erfolgreichen Vermarktung usw., um den Output der Projekte zu maximieren. In den schnellwachsenden DeFi/Web 3.0-Sektoren sind diese Beziehungen und Kompetenzen Schlüsselfaktoren für die Vergabe von Investitionen in die vielversprechendsten Projekte.

In dieser Hinsicht hat sich das Unternehmen erfolgreich bei seiner Peer-Group mehr als nur ein VC oder ein Angel-Investor positioniert. Sie agieren als Risikokapitalgeber und Inkubator für Projekte zur Förderung von Wachstum und Entwicklung.

## Investitionsprozess

Neben Inkubationen investiert Advanced Blockchain auch in Projekte und Unternehmen. Die Advanced Blockchain AG sowie ihre Portfoliounternehmen investieren in Start-ups und etablierte Unternehmen. Der Investitionsprozess besteht aus drei Hauptteilen: source, invest, accelerate.

### Investitionsprozess



Quelle: Advanced Blockchain AG

### Source

Nach einer gründlichen Evaluation werden die Unternehmen vom Team ausgewählt, die die innovativsten Ideen haben und skalierbare Lösungen für Probleme im Finanz-Technologie Bereich entwickeln. Durch die Beteiligung an den Finanzierungsrunden von interessanten Projekten positioniert sich das Unternehmen an der Spitze des Sektors und baut starke und dauerhafte Beziehungen zu den vielen verschiedenen Akteuren im DeFi-Bereich weiter aus.

Das Team arbeitet mit Gründern, die ein hohes Durchhaltevermögen haben, sowie überdurchschnittliche kognitive Fähigkeiten aufweisen und sich voll und ganz für ihre Ideen einsetzen. Um erfolgreich zu sein, müssen erfahrene Teams allgegenwärtige und stetige Herausforderungen mit einfachen, benutzerfreundlichen Lösungen bewältigen sowie klare und umsetzbare Strategien für die Kapitalallokation und das Wachstum ihrer Unternehmen entwickeln.

### Invest

Nach einer Due-Diligence-Prüfung durch das Investmentteam und das technische Team beschließt das Unternehmen, Seed- und frühe Finanzierungsrunden bis hin zu Serie-B-Finanzierungen vollständig zu finanzieren, zu leiten oder sich daran zu beteiligen. Dieser Zyklus wiederholt sich jedes Mal, wenn ein Unternehmen, das Advanced Blockchain bereits finanziert hat, eine neue Finanzierungsrunde durchführt. Für Außenstehende ist der Aufwand, den eine technische Due-Diligence-Prüfung von Projekten erfordert, nur schwer darstellbar, da den meisten jahrelange Kompetenz in einer schnelllebigen Branche fehlt. Jedes Projekt wird einer sehr komplexen Prüfung unterzogen und Advanced Blockchain versucht, die Vor- und Nachteile und vor allem die Chancen neuer Projekte zu verstehen. Bei Hunderten von Projekten, die im Jahr 2021 finanziert wurden, kann natürlich kein Unternehmen eine technische Due Diligence für jedes einzelne Projekt durchführen. Der

Erfolg von den Advanced Blockchain-Investitionen hängt daher gleichermaßen von der Investitionsphase und der Source-phase ab, um die vielversprechendsten Projekte zu identifizieren.

### **Accelerate**

Sobald ein Projekt finanziert ist, unterstützt Advanced Blockchain es mit einer Reihe von Ressourcen, um das Wachstum sicherzustellen. Das Unternehmen hilft bei der Entwicklung einer Vision, die durch Marktforschung und die Identifizierung geeigneter Nischen geleitet wird. Darüber hinaus bieten die Advanced Blockchain AG und die mit ihr verbundenen Portfoliounternehmen Unterstützung bei allen anderen Aktivitäten, die für die Geschäftsentwicklung erforderlich sind, wie z.B. Team- und Produktentwicklung sowie Marketing und Vertrieb.

Unabhängig vom Umfang des jeweiligen Projekts leisten sie praktische Unterstützung, um den größtmöglichen Nutzen für die Endnutzer zu erzielen und gleichzeitig die langfristige Tragfähigkeit des Geschäftsmodells zu gewährleisten. Auf diese Weise sind sie in der Lage, Unternehmen bei der Entwicklung von Produkten zu unterstützen, die sowohl rentabel als auch wirkungsvoll sind, um so die gesamte Blockchain-Branche in den Mainstream zu bringen.

### **Investitionsbeispiele**

#### **Polkadot - Pre-Seed Investition**



Bereits im Jahr 2017 konnte Advanced Blockchain eine Zuteilung von 50.000\$ erhalten. Zu dieser Zeit war Polkadot eines der vielversprechendsten, wenn nicht sogar das vielversprechendste Projekt, das Geld aufnehmen wollte. Bis zum 31. März 2022 führte diese Investition zu 100.000 USD monatlichen Staking-Einnahmen in DOT und einem realisierten Gewinn bis heute von ca. 4,5 Mio. USD.

#### **Composable Finance - Inkubiert**



Composable Finance ist ein Inkubationsprojekt von Advanced Blockchain. Es ist eines der ehrgeizigsten Projekte im Ökosystem und strebt danach, mehrere Blockchains und ihre L2-Netzwerke zu einem riesigen Liquiditätszentrum zu verbinden.

Aktuell besteht das Problem, dass viele General Purpose Blockchains wie z.B. Ethereum oder Polkadot isoliert voneinander existieren und keine Werte miteinander austauschen können. Dies führt zu Kapital-Ineffizienzen und fragmentierter Liquidität. Composable verbindet Blockchains und ermöglicht es dadurch, dass Werte sich über Blockchains hinwegbewegen können, was zu neuen Anwendungsfeldern, hohen Kapital-Effizienzen und starker Liquidität führt.

Composable Finance wird all diese Netze miteinander verbinden und den freien Fluss von Liquidität zwischen ihnen ermöglichen. Zu diesem Zweck hat Composable Finance ein vollständiges Ökosystem entwickelt, das aus der Picasso-Parachain und dem XCVM-Netzwerk besteht, um die Synergie zwischen der Picasso-Parachain und der Composable Finance-Parachain zu schaffen. Dieses Ökosystem ermöglicht es der Picasso-Parachain, alle ursprünglichen Elemente für Transaktionen im L2-Netzwerk zu enthalten.

Daher wird die Composable Finance Parachain die Entwicklung intelligenter dezentraler Anwendungen ermöglichen, die die Vorteile jedes L2-Netzwerks nutzen und von der freien Bewegung von Vermögenswerten zwischen ihnen profitieren können.

Diese blockchainübergreifende Kompatibilität ist so begehrt, dass Composable Finance in einer Serie-A-Finanzierung über 32 Mio. \$ eingesammelt hat.

Composable Finance ist die perfekte Umsetzung der Mission von Advanced Blockchain: die Entwicklung des Blockchain-Ökosystems durch bahnbrechende Lösungen zu beschleunigen, die innovative Blockchain- und Web3-Technologien nachhaltig vorantreiben, um disruptiven Mehrwert zu schaffen.

#### **Instrumental.Finance**

Advanced Blockchain hat 7.000.000 der nativen Token von Instrumental Finance, Instrumental Tokens (STRM), übertragen bekommen.

Instrumental Finance wurde entwickelt, um Nutzern die Möglichkeit zu geben, ihre Gewinne aus LPing zu maximieren, ohne die bestehenden Komplexitäten der Ethereum-Skalierbarkeit und Gebühren. Dies wird durch ketten- und schichtenunabhängiges LPing erreicht. Hierdurch können Nutzern ihre Liquiditätsbereitstellungserträge schichtenübergreifend optimieren. Um teilzunehmen, zahlen die Nutzer Geld in einen instrumentellen Tresor ein. Von hier aus werden die Gelder der Nutzer der LPing-Plattform und dem Pool mit der höchsten Rendite zugewiesen, unabhängig von der Ebene oder Kette, auf der sie sich befinden.

#### **NEAR - Startkapitalinvestition**



Advanced Blockchain AG hat eine 7-stellige Investition in NEAR-Protokoll getätigt.

Die Investitionsrunde war ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten und so konnte sich Advanced Blockchain Sonderkonditionen beim Kaufpreis sichern. Damit zeigt die Advanced Blockchain AG, wie sie ihren Aktionären indirekt ermöglicht, zu attraktiven Konditionen in vielversprechende Projekte zu investieren.

Die aktuelle Marktkapitalisierung des NEAR-Protokolls beträgt etwas mehr als 11 Mrd. USD und hat ein 24-Stunden-Volumen von knapp über 1 Mrd. USD. Dies ist der 17. größte Token in Bezug auf die Marktkapitalisierung.

#### **Composable Finance**

Composable Finance ist eine ketten- und schichtenübergreifende Interoperabilitätsplattform für das dezentrale Finanzwesen (DeFi), mit der mehr DeFi-Protokolle interoperabel gemacht werden sollen. Das Projekt zielt darauf ab, den mangelnden Zusammenhalt und die fragmentierten Liquiditätssilos über verschiedene Blockchains hinweg zu beseitigen.

#### **Element Finance**

Element ist ein Open-Source-Protokoll, das BTC, ETH und USDC mit einem Rabatt für Märkte mit festem und variablem Ertrag anbietet.

#### **Warp**

Verwendung von LP-Tokens zur Besicherung von Stablecoin-Krediten Warp Finance bietet einen neuen Anwendungsfall für Liquidity Provisioning (LP)-Tokens: als Sicherheiten bei der Stablecoin-Kreditvergabe. Dies ermöglicht es den Nutzern, bestehende digitale Vermögenswerte zu nutzen, um ihre Rendite zu erhöhen, während gleichzeitig das Liquiditäts-Mining gefördert wird, das sich für den DeFi-Raum als äußerst vorteilhaft erwiesen hat.

#### **FEI-Protokoll**

Ein unbesicherter, vollständig dezentralisierter Stablecoin mit einer direkten Anreizstruktur. Stablecoins sind ein beliebtes und vielseitiges Konzept in DeFi, obwohl die

bestehenden Modelle bei weitem nicht perfekt sind. Das FEI-Protokoll löst die bestehenden Probleme in diesem Bereich, indem es ein vollständig dezentrales Modell mit einem auf der Nachfrage nach Token basierenden Preis und direkten Anreizen anbietet. Diese Investition wurde über nakamo.to getätigt.

### **FRACTAL**

Ein Open-Source-Protokoll für fairen und offenen Datenaustausch. Das Fractal-Protokoll nutzt Blockchain und Kryptowährung, um Werbung zu ermöglichen, die die Privatsphäre der Nutzer schützt und gleichzeitig die Interaktion mit Anzeigen und Produkten fördert. Dies bekämpft weit verbreitete Probleme in der Branche, einschließlich des Mangels an Sicherheit/Privatsphäre, und garantiert, dass ein Nutzer eine Anzeige sehen wird. Dies bedeutet, dass sowohl Werbetreibende als auch Nutzer von diesem Protokoll profitieren.

### **Manta-Netzwerk**

Das erste Datenschutzprotokoll, das für Interoperabilität, Skalierbarkeit und Datenschutz entwickelt wurde. Begrenzte Skalierbarkeit, Geschwindigkeit und Sicherheit sind häufige Probleme, mit denen viele der bekanntesten Blockchain-Netzwerke und Projekte wie DE-Xes, die sie nutzen, derzeit zu kämpfen haben. Daher bietet das Manta-Netzwerk einen DEX, der diese Probleme durch zk-SNARKS und andere fortschrittliche Datensicherheitslösungen lindert und die Anfälligkeit für Diebstahl, Betrug und andere böswillige Handlungen verringert. Diese Investition wurde über nakamo.to getätigt.

### **Arweave**

Dauerhafte Speicherung von Daten. Arweave ermöglicht die dauerhafte Speicherung von Bildern, Webseiten und allen anderen Funktionen des Internets und schafft so das "PermaWeb". Dies geschieht auf hochsichere und vollständig dezentralisierte Weise, wobei diejenigen, die Speicherplatz zur Verfügung stellen, finanziell belohnt werden, so dass die Daten dauerhaft auf Hunderten von Geräten gespeichert werden und unempfindlich gegen Beschädigung oder Verlust sind.

### **Polkadot**

Dezentrale Web 3.0-Blockchain-Interoperabilitätsplattform Polkadot ist ein Blockchain-Netzwerk, das entwickelt wurde, um das Web 3.0 zu ermöglichen, ein dezentrales und faires Internet, in dem die Nutzer ihre eigenen Daten kontrollieren und die Märkte von der Effizienz und Sicherheit des Netzwerks profitieren. Polkadot wurde 2016 von Gavin Wood, dem ehemaligen Mitbegründer und CTO von Ethereum, gegründet.

### **Tracebloc**

Blockchain- und Machine-Learning-basierte Plattform zur Verringerung der Verschwendung von Produktionslinien. Tracebloc hilft seinen Kunden verschiedene Daten zu aktivieren, die letztendlich Produktionskosten sparen und zusätzliche Einnahmen generieren. Tracebloc bietet eine Plattform, die es ermöglicht, die gewonnenen Daten mit Hilfe von künstlicher Intelligenz (KI) auszuwerten. Ziel ist es, praktische Anleitungen zur Optimierung der Produktionslinie zu geben und das Potenzial dieser datengesteuerten Produktionslinienoptimierung abzuschätzen.

### **Stela Labs**

Prüfungsgesellschaft für Smart Contracts der Tochtergesellschaft Stela Labs bietet zwei Dienstleistungen an - die Prüfung und Entwicklung von Smart Contracts, insbesondere im Rahmen der Vision des Web 3.0 und der Wirtschaft der dezentralen Finanzierung (DeFi). Das Team von Stela Labs setzt eine umfassende Strategie zur Prüfung von Smart Contracts an und beschäftigt sich mit der Erstellung von Protokollen, die nicht nur darauf abzielen, die durchgeführten Projekte sicherer, sondern gleichzeitig auch nützlicher und effektiver zu machen.

### **FinPro**

Zugängliche Anlage für jedermann. Die FinPro AG ist ein Kompetenzzentrum für digitale Assets. Das Ziel von FinPro ist unter anderem der Aufbau einer Anlageplattform für digitale Vermögenswerte. FinPro bietet eine Vielzahl von Vermögenswerten, darunter Kredite, Immobilieninvestitionen, immaterielle Vermögenswerte zur Fraktionierung, Tokenisierung und zum Verkauf an und schafft damit einen robusten Investmentmarkt. Dazu gehört auch das schnell wachsende Angebot an NFTs.

### **Nakamo.to**

Web 3.0 Investor Nakamo.to investiert und berät strategisch in Projekte, die das Web 3.0 auf die nächste Stufe heben sollen.

### **Peaq**

Die Blockchain-Plattform für das Internet der Dinge. Unter dem Dach der Advanced Blockchain AG ist peaq zum bevorzugten Blockchain-Technologiepartner für einige der weltweit größten Unternehmen geworden. Peaq entwickelt ein eigenes Basissystem für die Blockchain-Technologie, das auf dem DAGchain®-Framework basiert.

### **Backd**

Backd ist ein vertrauensloses, reaktives Liquiditätsprotokoll, bei dem Nutzer mit ihrer Liquidität Erträge erwirtschaften und Aktionen registrieren können. Das Backd-Protokoll delegiert Liquidität dorthin, wo sie am effizientesten ist, indem es neuartige Multi-Utility-Liquiditätspools, Yield-Farming-Strategien, Off-Chain-Bots (Keeper) und anpassbare Actions einsetzt.

### **Permanent Ventures**

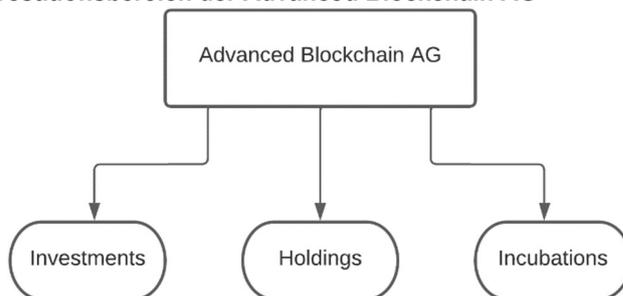
Permanent Ventures ist ein Fonds, der sich auf Investitionen in dezentrale Anwendungen konzentriert, die für immer existieren werden.

## BEWERTUNG

Mit diesem Research Update geben wir eine vorläufige Bewertung ab. Der vollständige Geschäftsbericht 2021 soll zeitnah veröffentlicht werden. Anschließend werden wir nochmals eine Bewertungsaktualisierung vornehmen und nach Möglichkeit weitere Projekte in die Bewertung einbeziehen.

Die Advanced Blockchain AG investiert und beteiligt sich über drei Bereiche: (1) Investments, (2) Holdings und (3) Incubations.

### Investitionsbereich der Advanced Blockchain AG



Quelle: GBC AG, Advanced Blockchain AG

Im Bereich der **Holdings und Incubations** arbeitet die Advanced Blockchain AG eng mit den Unternehmen zusammen. Hier versucht das Unternehmen die Investitionen nicht breit zu streuen, sondern sich gezielt auf eine kleinere Anzahl an Investitionen zu konzentrieren. Durch die höhere Fokussierung soll eine höhere Erfolgswahrscheinlichkeit erreicht werden. Die Advanced Blockchain AG unterstützt hier nicht nur durch finanzielle Mittel, sondern hilft auch Blockchain-Prozesse erfolgreich zu implementieren. Hier profitieren die Unternehmen von der umfangreichen Expertise des Advanced Blockchain Teams und den zahlreichen Branchenkontakten. Da häufig auch Spin-offs unterstützt werden, wird die Advanced Blockchain Group auch mit etablierten Unternehmen mit großem Bekanntheitsgrad in Verbindung gebracht. Die Advanced Blockchain Group unterstützt neben externen Spin-offs auch ihre eigenen Spin-off-Projekte und Tochtergesellschaften in der Blockchain- und Dezentralisierungsbranche. Durch die interne Unterstützung und Gründung können zahlreiche Prozesse unkomplizierter umgesetzt werden, während die genannten Vorteile für die Unternehmen weiterhin bestehen.

Die Advanced Blockchain Group setzt bei den Gründungen und Investitionen auf eine umfangreiche interne Analyse. So verfügt das Unternehmen über ein Investitions- und Forschungsteam von mehr als 10 Personen, die ständig auf der Suche nach neuen Projekten sind. Zudem gibt es eine symbiotische Beziehung mit zahlreichen externen professionellen Investoren, die Feedback beisteuern können. Sofern ein potenzielles Projekt identifiziert wurde und die dahinterstehende Technologie analysiert wurde, wird ein Treffen mit dem Gründerteam vereinbart. Die Advanced Blockchain Group kann eine umfangreiche Unterstützung anbieten, von der Bereitstellung technischer Ressourcen über die Unterstützung bei der Markteinführung, Audits, Investorenzugang bis hin zum Zugang zur eigenen Forschungsgruppe.

Darüber hinaus agiert die Advanced Blockchain Group über ihre Tochtergesellschaften als **Risikokapitalgeber**. In diesem Bereich wird nicht nur in Start-ups investiert, sondern in alle Arten von Unternehmen, die mit Hilfe der Blockchain- und Dezentralisierungstechnologie versuchen, Lösungen für weit verbreitete Probleme zu entwickeln, mit denen große, etablierte Unternehmen konfrontiert sind.

Weiterhin investiert die Advanced Blockchain über ihre Tochtergesellschaften in Blockchain-Technologieunternehmen, die Krypto-Token anbieten. So werden Beratungsleistungen teilweise in Form von Tokens bezahlt.

## Investitionen

### Incubations

Im Bereich der **Incubations** haben wir aktuell die folgenden Investitionen/Beteiligungen identifiziert: Bribe, Quasar, Angular, Panoptic, Instrumental, Pendulum und Warp.

Incubations	
Bribe	Instrumental
Quasar	Pendulum
Angular	Warp
Panoptic	

Quelle: GBC AG, Advanced Blockchain AG

Die Investitionen im Bereich Incubations haben ein sehr hohes Wachstumspotenzial, da hier aus der eigenen Beratungsleistung heraus Projekte realisiert werden können. Als eines der großen Erfolgsprojekte könnte sich Panoptic entwickeln. Panoptic versucht Optionshandel so zu verbessern, dass er im DeFi-Bereich deutlich größer werden kann als bisher. Advanced Blockchain hat sich mit engagierten Ideengebern zusammengeschlossen, um gemeinsam in doppelter Geschwindigkeit eine marktreife Lösung zu entwickeln. Panoptic wurde erdacht von Guillaume Lambert, Assistenzprofessor für angewandte und technische Physik an der Cornell University. Er entwickelte Panoptic und wählte Advanced Blockchain als Partner, um seine Vision zu verwirklichen. Advanced Blockchain Labs, der Venture-Building-Arm der Gesellschaft, hilft bei der Entwicklung der Hypothesen, der Zusammenstellung des Teams und beim Testen und Skalieren von Panoptic.



Panoptic versucht einen funktionierenden Optionshandel im DeFi-Sektor zu etablieren. Während in der Traditionellen „FIAT“-Welt der Optionshandel rund 500 Mrd. USD pro Tag umfasst, werden gerade mal 400 Mrd. USD ETH-Optionen pro Jahr gehandelt. Damit der DeFi-Optionshandel sich deutlich erhöhen kann, muss dieser neu konzipiert und verbessert werden. Hier setzt Panoptic an. Zwar ist der Optionshandel im DeFi deutlich zugänglicher als im traditionellen Finanzwesen, aber es gibt grundlegende Unterschiede in der Art und Weise, wie der Optionshandel in DeFi im Vergleich zum traditionellen Finanzwesen abgewickelt wird. Aufgrund der zusätzlichen Blockzeit, des dezentralen Charakters von Blockchain-Ökosystemen sowie der „Gas“-Gebühren (Gas ist der „Treibstoff“ im Ethereum-Netzwerk. Befehle, die die virtuelle Maschine ausführen, werden mit Gas bezahlt.) für Transaktionen leidet der Optionshandel in DeFi unter langsameren Transaktionsgeschwindigkeiten, größeren Schwierigkeiten bei der Preisbildung und einer höheren Kostenlast. Zudem besteht der Bedarf nach einer höheren Liquidität.

Panoptic ermöglicht DeFi-Benutzern den Handel mit Optionen in jedem Asset-Pool im Uniswap v3-Ökosystem, und zwar in einem genehmigungsfreien und unverbindlichen Protokoll. Damit bringt Panoptic den traditionellen Finanzhandel in DeFi und nutzt die bereits umfangreichen Vermögenswerte und die Liquidität in Uniswap v3. Darüber hinaus bietet Panoptic weitere Vorteile gegenüber dem traditionellen Optionshandel: Es gibt kein Gegenpartierisiko, es wird eine sofortige Abwicklung angeboten, und Panoptic ist so konzipiert, dass es jederzeit vollständig besichert ist. Die Panoptic Optionen haben zudem eine unbefristete Laufzeit, was im traditionellen Optionshandel weniger üblich ist.

Panoptic funktioniert über die Verwaltung der Liquidität innerhalb der Uniswap v3-Pools. Es funktioniert als eine Reihe von intelligenten Verträgen („Smart Contracts“), die die Schaffung von Long- und Short-Optionen durch die Bewegung der Liquidität näher an den

Spotpreis oder weiter weg von diesem steuern. Dies ist die wichtigste Innovation von Panoptic. Die Auszahlungen für Optionen werden durch die Bewegung von Liquidität näher zum Kassakurs nachgebildet, um eine Short-Position darzustellen, und durch die Bewegung von Liquidität weg vom Kassakurs, um einer Long-Optionsposition zu entsprechen.

Panoptic ist daher in der Lage, den DeFi-Nutzern einen unbefristeten Optionshandel auf Uniswap v3 anzubieten. Sollte es mit Panoptic gelingen, einen umfangreichen Optionshandel aufzubauen und sich auch nur ansatzweise der Marktgröße des traditionellen Finanzmarktes anzunähern, könnte dies langfristig zu einer milliardenschweren Bewertung führen. Aktuell wird dieses Projekt noch inkubiert und steht noch am Anfang. Dennoch ist es verständlich, wie es zu einer hohen potentiellen Bewertung trotz eines sehr hohen Sicherheitsabschlages kommen kann.

Wir haben die Bewertungsansätze des Unternehmens hinsichtlich der einzelnen Positionen angesehen und sehen diese als nachvollziehbar an. Im Bereich Incubations wurden Bewertungen gemäß laufender Finanzierungsrunden vorgenommen, bzw. gemäß der letzten Transaktion. Weiterhin wurden Tokens für Beratungs- und Software-Leistung ausgegeben, die einem Bewertungsansatz gemäß der initialen Ausgabe entsprechen. **Unseres Erachtens liegt der aktuelle faire Wert der Incubations (nach Sicherheitsabschlägen) bei rund 12 Mio. €.**

### Investments

Im Bereich **Investments** sind 31 unterschiedliche Positionen vorhanden, nämlich Maverick, Sentinel, Alluo, Myso, Etherscore, Polymer, Fractal, Neon Labs, Mekatek, Fragcolor, Element Finance, Zcloak, Fei Protocol, Backd, Arweave, Obol, Forest Park, Component, NEAR Protocol, Sigmadex, Composable, Permanent Ventures, Manta, Light, Moxy, Polkadot, Talisman, SDGX, Contango, Ithil, Peaq und Apricot.

Investments				
Maverick	Sentinel	Alluo	Myso	Etherscore
Polymer	Fractal	Neon Labs	Mekatek	Fragcolor
Element Finance	Zcloak	Fei Protocol	Backd	Arweave
Obol	Forest Park	Component	NEAR Protocol	Sigmadex
Composable	Manta	Light	Moxy	Polkadot
Talisman	SDGX	Contango	Ithil	Peaq
Apricot	Permanent Ventures			

Quelle: GBC AG, Advanced Blockchain AG

Am populärsten dürfte der **große Erfolg des Polkadot-Investments** gewesen sein. So hat das Unternehmen im Jahr 2017 für durchschnittlich deutlich unter 1 € je Token investiert und zuletzt den größten Teil realisiert. Zwischenzeitlich stand der Kurs bei rund 47 € und gemäß des Managements wurden die Veräußerungen in der Nähe des Höchstkurses durchgeführt.

Besonders aktuelle Investments sind **Composable** und das **NEAR Protocol (NEAR)**. So hat das Unternehmen am 11.03.2022 vermeldet, dass es über eine Tochtergesellschaft eine siebenstellige Summe in der insgesamt 150 Mio. USD großen Finanzierungsrunde investiert hat. Weitere bekannte Venture Capital Investoren im Kryptobereich wie z. B. Mechanism Capital, Dragonfly Capital, Andreessen Horowitz (a16z) und Alameda Research haben ebenfalls mitinvestiert. Die Investitionsrunde war institutionellen Anlegern vorbehalten, somit ermöglicht die Advanced Blockchain AG den eigenen Aktionären das Partizipieren an aussichtsreichen Großprojekten. Der Kryptowährungssektor befindet sich immer noch in einer aktiven Wachstumsphase und ist weit von einer vollständigen Akzeptanz entfernt - heute gibt es immer noch Hindernisse für die Massenakzeptanz, wie z. B. eine schwierige Benutzerfreundlichkeit, die Komplexität der Blockchain und andere Dinge, die



für den durchschnittlichen Benutzer nicht leicht zu verstehen sind. Das NEAR-Protokoll-Projekt soll all diese Probleme beseitigen.

Das NEAR-Protokoll ist eine Smart-Contract-fähige, öffentliche Proof-of-Stake (PoS)-Blockchain, die als Community-geführte Cloud-Computing-Plattform konzipiert wurde. NEAR wurde vom NEAR Collective entwickelt, um dezentralisierte Anwendungen (dApps) zu hosten und strebt danach, mit Ethereum und anderen führenden Smart-Contract-fähigen Blockchains wie EOS und Polkadot zu konkurrieren. Der native Token von NEAR heißt ebenfalls NEAR und wird zur Bezahlung von Transaktionsgebühren und Speicherplatz verwendet. NEAR-Token können auch von Token-Inhabern eingesetzt werden, die als Transaktionsvalidierer an der Erreichung des Netzwerkkonsenses beteiligt sind.

Es ist darauf ausgerichtet, eine entwickler- und benutzerfreundliche Plattform zu schaffen. Um diesem Ziel gerecht zu werden, hat NEAR Funktionen wie von Menschen lesbare Kontonamen anstelle von kryptografischen Wallet-Adressen und die Möglichkeit für neue Benutzer, mit dApps und Smart Contracts zu interagieren, ohne dass eine Wallet erforderlich ist, integriert. Mit der zunehmenden Beliebtheit von dApps ist die Krypto-Community mit einem wachsenden Skalierbarkeitsproblem konfrontiert worden. Skalierbarkeit bezieht sich in diesem Zusammenhang auf die Fähigkeit einer Blockchain, eine große Anzahl von Transaktionen mit angemessener Geschwindigkeit und Kosten zu verarbeiten. Ethereum hat aufgrund der hohen Nachfrage nach seiner Nutzung besonders mit Skalierbarkeitsproblemen zu kämpfen, und während einige Leute für Skalierungslösungen plädieren, die auf Ethereum aufgesetzt werden (Layer-2-Lösungen), haben andere Projekte wie NEAR beschlossen, völlig neue Blockchains mit einer anderen Architektur zu bauen.

Die von NEAR Protocol vorgeschlagene Lösung für dieses Skalierbarkeitsproblem ist die Implementierung von Sharding. Durch Sharding wird die Rechenlast verringert, indem das Netz in Shards (oder Fragmente) aufgeteilt wird. Bei dieser Taktik muss nicht jeder Knoten den gesamten Code des Netzwerks ausführen, sondern nur den Code, der für seinen Shard relevant ist. So können die Shards parallel zueinander Berechnungen durchführen und die Kapazität des Netzwerks skalieren, wenn die Anzahl der Knoten im Netzwerk steigt. Um einen Konsens zwischen den Knoten im Netzwerk zu erreichen, verwendet NEAR ein PoS-System. Bei PoS müssen Knoten, die Transaktionsvalidierer werden wollen, ihre NEAR-Token einsetzen, um für die Teilnahme in Frage zu kommen. Token-Inhaber, die keinen Knoten betreiben wollen, können ihren Einsatz an Validierer ihrer Wahl delegieren. NEAR verwendet ein Auktionssystem, um in jeder Epoche (ca. alle 12 Stunden) Validatoren auszuwählen, und Validatoren mit größeren Einsätzen haben mehr Einfluss auf den Konsensprozess.

Das NEAR-Protokoll ist in der Lage, neben NFTs auch Token zu unterstützen, die von anderen Ketten "verpackt" sind. Ebenso hat NEAR eine Brücke zu Ethereum gebaut, die es Nutzern ermöglicht, ERC-20-Token von Ethereum zu NEAR zu transferieren.

Das NEAR-Protokoll könnte sich als sehr vielversprechendes Investment entwickeln, wenn es das Rennen um die Bereitstellung der Infrastruktur für das Web 3.0 macht. Besonders durch den einzigartigen Fokus auf entwickler- und benutzerfreundliche Funktionen könnte das NEAR-Protokoll schnell wachsen.

Die Advanced Blockchain AG hat bezogen auf **Composable Finance** am 31.03.2022 vermeldet, dass das Unternehmen 32 Millionen US-Dollar auf einer gesamten Token-Bewertung von 400 Millionen US-Dollar eingeworben hat. Composable Finance ist ein Investment und eine Inkubation der Advanced Blockchain AG. Die eingesammelten Mittel der Serie-A-Finanzierungsrunde sollen das weitere Wachstum finanzieren. An Composables Finanzierungsrunde beteiligten sich prominente Blockchain-Investoren wie GSR, Tendermint, Coinbase, Jump Capital und die Spartan Group.

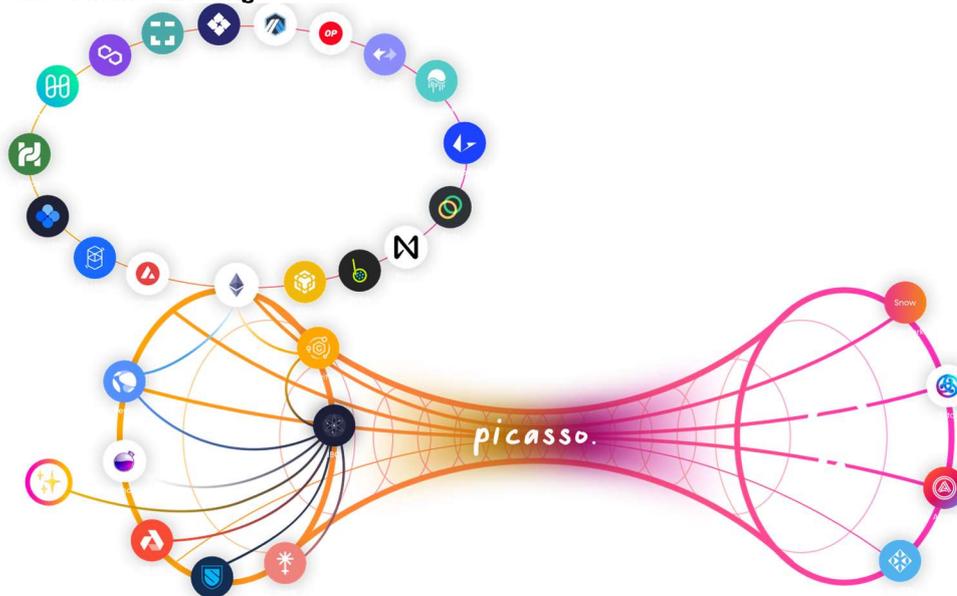
*composable*

Die fehlende Interoperabilität zwischen Blockchain-Netzwerken ist eines der größten Hindernisse für eine echte Dezentralisierung und den Fortschritt im Blockchain-Bereich. Um dieses Problem zu lösen, baut Composable Finance einen Tech-Stack für das DeFi-Ökosystem auf, der es Blockchain-Netzwerken ermöglicht, frei zu kommunizieren und Daten auszutauschen.

Composable Finance ist eine ketten- und schichtenübergreifende Interoperabilitätsplattform für das DeFi, mit der mehr DeFi-Protokolle interoperabel gemacht werden sollen. Das Projekt zielt darauf ab, den mangelnden Zusammenhalt und die fragmentierten Liquiditätssilos über verschiedene Blockchains hinweg zu beseitigen, die derzeit das DeFi-Ökosystem belagern.

Composable hat kürzlich den 8. Parachain-Slot von Polkadot gewonnen, bei dem es mehr als 150 Millionen Dollar aus den über 6 Millionen DOT-Beiträgen von Unterstützern aus verschiedenen Teilen der Welt gesammelt hat. Im November 2021 sicherte sich das Projekt auch die 12. Parachain-Auktion von Kusama mit einer Spendensumme von 45 Millionen Dollar (115.071 KSM zu diesem Zeitpunkt) von Unterstützern.

### Composable Finance Lösung



Quelle: Composable Finance

Die Picasso-Parachain dient als zugrunde liegende Infrastruktur- und Finalitätsschicht. Sie bietet im Vergleich zu herkömmlichen Blockchain-Strukturen eine verbesserte Interoperabilität, Anpassbarkeit und Sicherheit. Picasso wird eine ganzheitliche Umgebung bieten, in der Protokolle durch kettenübergreifende Kommunikation gedeihen und so die Vision von Composable Finance von absolutem Blockchain-Agnostizismus weiter verwirklichen.

Seit seiner Gründung hat Composable Finance mehrere bemerkenswerte Partnerschaften mit einigen der größten Namen in der Blockchain-Branche geschlossen, darunter Multichain, Connex, Hop Protocol, RMRK und weitere. Die erfolgreiche Finanzierungsrunde zeigt hier erneut, dass die Advanced Blockchain AG erfolgreich vielversprechende Investments identifizieren und inkubieren kann.

Wir haben die Bewertungsmethoden des Investmentportfolios mit dem Management diskutiert und sehen diese als nachvollziehbar an. **Unseres Erachtens stehen zahlreiche Investmentprojekte noch am Anfang und weisen noch weiteres enormes Potenzial**

**für die Zukunft auf. Aktuell schätzen wir den Wert des Investmentportfolios (nach Risikoabschlägen) auf rund 35 Mio. €.**

### Holdings

Im Bereich **Holdings** haben wir 12 Beteiligungen identifiziert, nämlich: FinPro AG, Nakamo.to, FinPro GmbH, Peaq GmbH, Stela Labs Ltd, Tracebloc, Cliso Ltd., Brain Network Ltd., Peaq Ltd., Incredulous Ltd., ADVANCED BLOCKCHAIN LABS (DMCC) und ADVANCED BLOCKCHAIN LABS (FZCO).

Holdings	
FinPro AG	Nakamo.to
FinPro GmbH	Peaq GmbH
Stela Labs Ltd	Tracebloc
Cliso Ltd.	Brain Network Ltd.
Peaq Ltd.	ADVANCED BLOCKCHAIN LABS - DMCC
Incredulous Ltd.	ADVANCED BLOCKCHAIN LABS - FZCO

Quelle: GBC AG, Advanced Blockchain AG

Als **eines der wichtigsten Investments** beschreiben wir nachfolgend **Peaq**. Gleichsam ist der Peaq-Token im Bereich Investment wiederzufinden.



Peaq ermöglicht es Einzelpersonen und Unternehmen, dezentralisierte Anwendungen (dApps) für die Nutzer von Fahrzeugen, Maschinen, Robotern und Geräten zu erstellen und gleichzeitig sowohl die App-Ersteller als auch die Nutzer in die Lage zu versetzen, Maschinen zu steuern und an ihnen zu verdienen. Das peaq-Netzwerk schafft eine Endlosschleife der Wertschöpfung und -verteilung für die Netzwerkteilnehmer, indem es neuartige DeFi-Mechanismen mit Maschinen als Yield-Farmern, selbstsouveräner Identität (Self-Sovereign Identity - SSI) und einem fortschrittlichen, auf NFT basierenden Maschinenbesitz kombiniert, wodurch es Fahrzeugen, Maschinen und Geräten ermöglicht wird, auf sichere Weise volle Autonomie zu erlangen und in einer dezentralen, autarken Wirtschaft zu interagieren und zu handeln. Durch den Einsatz dieser maschinenzentrierten Mechanismen richtet das Netzwerk nicht nur alle Netzwerkteilnehmer auf das gleiche Ziel - die Nutzung - aus, sondern fördert darüber hinaus die Schaffung neuer Maschinen und ihrer SSI über sein eigenes, speziell für Maschinen entwickeltes Self-Sovereign Identity Framework.

In den letzten Jahren hat Peaq mit einer Reihe von führenden Fahrzeug- und Geräteherstellern zusammengearbeitet, um neben anderen innovativen Projekten und Lösungen auch dezentralisierte Apps zu entwickeln. Inzwischen arbeitet Peaq mit zahlreichen Fortune-100-Unternehmen zusammen. In seinem jüngsten Projekt zielt Peaq auf die Schaffung eines offenen und herstellerunabhängigen Ökosystems ab, um den Lade- und Bezahlprozess für E-Autos zu optimieren. Zu diesem Zweck wurde eine Absichtserklärung mit einem großen deutschen Automobilhersteller geschlossen. Dieser Vertrag beinhaltet die großtechnische Produktion einer vollwertigen E-Mobilitätsplattform. Dies zeigt die zahlreichen Anwendungsfelder und den realen Bedarf aus der Wirtschaft. Sofern viele Unternehmen anfangen Peaq zu nutzen, könnte dies ebenfalls ein extrem wertvolles Investment werden.

**Peaq sehen wir aktuell als den wichtigsten Werttreiber des Holdings-Portfolios und schätzen das Portfolio auf einen Wert von 43 Mio. €.**

## Portfoliobewertung

Viele der Portfolio-Positionen stehen noch am Anfang und haben ein großes Potential sich dynamisch weiterzuentwickeln. Zudem gibt es gemäß unserer Einschätzung noch nicht-veröffentlichte Portfolio-Positionen, welche sich ebenfalls wertsteigernd auswirken können. Gemäß dem Management liegen die jährlichen Holdingkosten bei knapp unter 2 Mio. €, diese ziehen wir gemäß dem NAV-Ansatz von unserer Portfolio-Bewertung ab.

<b>Portfolio – GBC Bewertung</b>	<b>(in Mio. €)</b>
Bereich Investments	35
Bereich Holdings	43
Bereich Incubations	12
Holdingkosten	-2
<b>Summe</b>	<b>88</b>

Quelle: GBC AG

**In Summe haben wir gemäß NAV einen Unternehmenswert in Höhe von rund 88 Mio. € ermittelt. Bei 3,77 Mio. ausstehenden Aktien entspricht dies einem Wert pro Aktie von 23,32 €. Vor dem Hintergrund des hohen Upside-Potenzials vergeben wir im Rahmen unserer Initial Valuation das Rating KAUFEN.**

**Hinweis: Sobald der Geschäftsbericht 2021 vorliegt, erweitern wir diese Initial Valuation zur Initial Coverage Studie mit einer aktualisierten Bewertung.**

## ANHANG

### I.

#### **Research unter MiFID II**

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

### II.

#### **§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quelle, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

#### **Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:**

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

#### **Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV**

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

#### **§ 2 (I) Aktualisierung:**

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

#### **§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:**

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter

Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

**Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:**

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$ .
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$ .
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$ .

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

**§ 2 (III) Historische Empfehlungen:**

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

**§ 2 (IV) Informationsbasis:**

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

**§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:**

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

**Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)**

**§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:**

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.

- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.
- (11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)
- (12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

### **§ 2 (V) 3. Compliance:**

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

### **§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:**

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

**Julien Desrosiers, Finanzanalyst**

**Matthias Greiffenberger, M.Sc., M.A., Finanzanalyst**

**Felix Haugg, B.A., Finanzanalyst**

### **§ 3 Urheberrechte**

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG  
Halderstraße 27  
D 86150 Augsburg  
Tel.: 0821/24 11 33-0  
Fax.: 0821/24 11 33-30  
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: [compliance@gbc-ag.de](mailto:compliance@gbc-ag.de)



**GBC AG<sup>®</sup>**  
**- RESEARCH & INVESTMENT ANALYSEN -**

GBC AG  
Halderstrasse 27  
86150 Augsburg  
Internet: <http://www.gbc-ag.de>  
Fax: ++49 (0)821/241133-30  
Tel.: ++49 (0)821/241133-0  
Email: [office@gbc-ag.de](mailto:office@gbc-ag.de)